



## GIFF UNLIMITED: DAS GIFF STARTET MIT ZWEI RAHMENVERANSTALTUNGEN

Das Geneva International Film Festival (GIFF, 4.-13. November) startet im Zeichen der Zusammenarbeit mit dem mobilen Programm GIFF Unlimited. Zwei wichtige Schweizer Veranstaltungen, die sich der digitalen Welt widmen, öffnen ihre Türen für die GIFF-Programme. Am 29. September beteiligt sich das Festival an digitalswitzerland anlässlich der Schweizer Digitaltage. Auf der Plaine de Plainpalais in Genf wird das Programm Musée VR angeboten, das einen Einblick in die Kunstgeschichte durch das Prisma der virtuellen Realität bietet. Das GIFF wird dann an die Ufer der Limmat reisen, um anlässlich der Digital Art Zürich (DA-Z, 20. - 30. Oktober), einer führenden Veranstaltung im Bereich der digitalen Kultur, die Virtual-Reality- und Raumklang-Installation [*Posthuman Wombs*] von Anna Fries und Malu Peeters (2021) exklusiv in der Schweiz zu präsentieren. Dieses Werk hinterfragt die Einteilung in Mann und Frau und die Festlegung auf ein Geschlecht anhand einer Erkundungsreise durch eine Schwangerschaft.

### GIFF UNLIMITED @ SCHWEIZER DIGITALTAGE (29. SEPTEMBER, GENF)

Anlässlich der Schweizer Digitaltage und in Partnerschaft mit digitalswitzerland öffnet das GIFF für einen Tag die Türen seines VR-Museums auf der Plaine de Plainpalais in Genf (11:00 - 19:00 Uhr). Durch die Brille der virtuellen Realität gestattet dieses bunte, familienfreundliche Programm einen neuen Blick auf berühmte Gemälde der Kunstgeschichte. Besucher können so kostenlos Werke des Kulturerbes auf eine leicht zugängliche, spielerische Weise neu kennenlernen.

→ [Infos](#)

### GIFF UNLIMITED @ DIGITAL ART ZÜRICH (20. - 30. OKTOBER, ZÜRICH)

Digital Art Zürich (DA-Z) ist eng am Puls zeitgenössischer digitaler Künstler und beobachtet die Auswirkungen neuer Technologien auf unseren Alltag. In diesem einen hohen Mehrwert bietenden Umfeld wird das GIFF die Schweizer Premiere von [*Posthuman Wombs*] (2021) von Anna Fries und Malu Peeters zeigen, einer interaktiven Installation, die VR und Surround-Klang kombiniert. Das engagierte, zukunftsorientierte Werk entwirft eine Welt, in der nicht mehr nur das weibliche und das männliche Geschlecht existieren, und in der Technologie und Natur keine Gegensätze darstellen. Das Werk wird auch im Programm der 28. Ausgabe des GIFF (4. - 13. November) zu sehen sein.

[*Posthuman Wombs*] von Anna Fries und Malu Peeters / NL, CH, DE / 2021 / 28' / Experimental / English

→ [Infos und Tickets](#)

## SAVE THE DATE

29. September | GIFF Unlimited @ Schweizer Digitaltage  
29. September | HiFlow x GIFF  
13. Oktober | Pressekonferenz zum 28. GIFF und 10. GDM  
20.-30. Oktober | GIFF Unlimited @ Digital Art Zürich  
4.-13. November | 28. Geneva International Film Festival  
7.-11. November | 10. Geneva Digital Market  
9. November | Digital Night

>> VISUALS HERUNTERLADEN <<

## Contact

Bastien Bento  
Press officer  
[presse@giff.ch](mailto:presse@giff.ch)  
+41 22 809 69 26  
+41 (0)79 934 34 63